

Pressemitteilung

Nr.: 496/2022

Potsdam, 18. November 2022

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Bundesweiter Vorlesetag: Landesgleichstellungsbeauftragte Dörnenburg liest in Kita in Birkenwerder

Spannende Geschichten, zauberhafte Märchen oder kleine Erzählungen – alljährlich will der bundesweite Vorlesetag kleine und große Zuhörerinnen und Zuhörer für das Lesen begeistern. Der diesjährige Aktionstag am heutigen Freitag (18. November) steht unter dem Motto „Gemeinsam einzigartig“ und setzt ein Zeichen für die Vielfalt unserer Gesellschaft. Auch Brandenburgs Landesgleichstellungsbeauftragte Manuela Dörnenburg beteiligte sich daran. In Birkenwerder (Oberhavel) las sie am Vormittag gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde, Stephan Zimniok, Kindern der Kita „Rumpelstilzchen“ Geschichten vor, die den Fokus auf Toleranz und Vielfalt legen.

Landesgleichstellungsbeauftragte Manuela Dörnenburg: „Kindern vorzulesen ist ungemein wichtig, es vermittelt Wissen, fördert die Vorstellungskraft und festigt die Bindung zwischen Eltern und Kind. Bei der **Vermittlung von wichtigen Werten** und einer vorurteilsfreien Erziehung spielt die Wahl der Literatur daher eine große Rolle. Themen wie Rollenklischees, Rassismus, Religion, verschiedene Familienmuster, Sexualität oder das Leben mit Menschen mit Behinderung können so kindgerecht und verständlich erklärt werden.“

Der bundesweite Vorlesetag findet **seit 2004 jährlich am dritten Freitag im November** statt. Es handelt sich um eine gemeinsame Initiative der Wochenzeitung „Die Zeit“, der Stiftung Lesen sowie der Deutsche Bahn Stiftung. Ziel ist es, auf die **Bedeutung des Lesens für eine gute und umfassende Bildung** aufmerksam zu machen. Bundesweit beteiligen sich rund 600.000 Menschen an dem Aktionstag.

Mehr Informationen: www.vorlesetag.de